



Stadt Eschweiler  
Der Bürgermeister  
60 Bauverwaltungs- und Hochbauamt

Vorlagen-Nummer

1

**170/09**

# Sitzungsvorlage

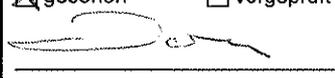
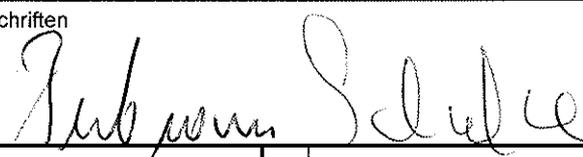
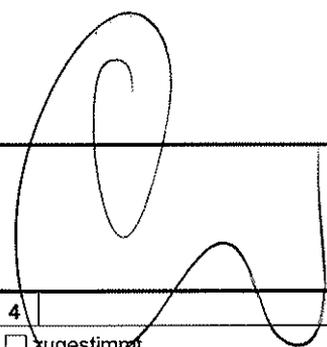
Datum: **10. Juni 2009**

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Vorberatung	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	23.06.2009	
2. Beschlussfassung	Stadtrat	öffentlich	24.06.2009	
3.				
4.				

**Konjunkturpaket II;  
hier: Sachstandsbericht**

Beschlussentwurf:

Die Sachstandsdarstellung im Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Abwicklung der beschlossenen Maßnahmen fortzusetzen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften  	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

In den Sitzungen des Stadtrates am 26.03.2009 und des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am 02.04.2009 wurden unter dem Vorbehalt der Förderfähigkeit Maßnahmen zur Abwicklung im Rahmen des Konjunkturpaketes II beschlossen.

In der Folge ist zunächst der Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Köln vom 08.04.2009 mit der Bewilligung von 3.490.394,00 € für den Investitionsschwerpunkt Bildung und von 1.988.114,00 € für den Investitionsschwerpunkt Infrastruktur eingegangen. Daneben hat es zahlreiche Informationen zu Fördermöglichkeiten und deren Voraussetzungen und Auswirkungen gegeben, u.a. eine Informationsveranstaltung am 20.04.2009 bei der Bezirksregierung sowie Listen häufig gestellter Fragen und deren Beantwortung (FAQ-Listen des Innenministeriums) vom 30.03., 30.04. und 13.05.2009. Nach wie vor stellt sich bei allen nach Beschlusslage im Rahmen des Konjunkturpaketes II abzuwickelnden Maßnahmen, bei denen nicht die energetische Sanierung von Gebäuden im Vordergrund stehen, die Problematik, dass noch eine Änderung des Art. 104 b GG erforderlich ist. Diese soll im Juli 2009 vollzogen werden, es ist aber nach derzeitigem Informationsstand möglich, auch diese Maßnahmen schon anlaufen zu lassen. Konkretisiert hat sich auch, dass bei einer Förderung von Investitionsmaßnahmen „dritter Träger“ von diesen ein Eigenanteil aufzubringen ist (in der Regel in Höhe des kommunalen Eigenanteils), der danach verbleibende Förderbetrag sich aber wie bei allen anderen Maßnahmen auf Bund, Land und Kommune verteilt, also hierfür auch ein städt. Anteil verbleibt. Als Definition des Investitionsbegriffs im Sinne des Konjunkturpaketes II ist festzuhalten, dass die bauliche Maßnahme zu einer Werterhöhung des Gebäudes oder der baulichen Anlage oder – im Falle von Sanierungen bzw. Modernisierungen – zu einer nachhaltigen Erhöhung des Gebrauchswertes beiträgt.

Der Bearbeitungsstand der einzelnen Maßnahmen stellt sich derzeit wie folgt dar:

### **I. Maßnahmen im Schul-/Kindergartenbereich**

#### **Erweiterung städt. Gymnasium**

Siehe gesonderte Verwaltungsvorlage

#### **Dachsanierung Hauptschule Dürwiß**

Vorüberlegungen zur Ausführung werden derzeit getroffen, Ausführung wird vorgesehen für 2010

#### **Dachsanierung Kindergarten Jahnstraße, Fenstererneuerung Kindergarten Johanna-Neumann-Straße, Fenstererneuerung Kindergarten Alte Rodung**

Abwicklung erfolgt über die BKJ, diese wurde über die Beschlussfassung vom 26.03.2009 über die Bezuschussung der Maßnahmen informiert und hat Eintritt in die Bedingungen akzeptiert. Architektenauftrag wurde bereits erteilt, Angebotsherbeiziehungs- bzw. Ausschreibungsverfahren werden z.Zt durchgeführt, Ausführung erfolgt noch in 2009

#### **Dach- und Bodensanierung Sporthalle Realschule Patternhof**

Erste Vorüberlegungen sind angelaufen, Ausführung wird vorgesehen für 2010

#### **Fenstererneuerung Grundschule Kinzweiler**

Vorüberlegungen sind angelaufen, Ausführung wird vorgesehen für 2010

### **Zuschuss für Fenstererneuerung Liebfrauenschule**

Gespräche mit Liebfrauenschule sind aufgenommen, nach Detailklärung wird Förderbescheid gefertigt

## **II. Infrastrukturelle Maßnahmen**

### **Neubau Feuerwehrgerätehaus Weisweiler**

Architektenauftrag für die Leistungsphasen I und II ist erteilt, Gespräche mit Leitung der Feuerwehr sowie Löschzug Weisweiler zur Abstimmung von Raumprogramm und Eigenleistungen wurden aufgenommen.

### **Energetische Sanierung Sportheim Neu-Lohn**

Mit vorbereitenden Arbeiten wurde begonnen, zunächst ist noch Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage über die Städt. Wasserwerk Eschweiler GmbH vorgesehen. Ausführung der danach folgenden energetischen Maßnahmen soll in 2009/2010 erfolgen.

### **Energetische Sanierung Sportheim Eschweiler-Ost**

Ausführung in 2009/2010 vorgesehen.

### **Energetische Sanierung Toilettenanlage Alte Schule Bergrath**

Vorbereitungsarbeiten wurden aufgenommen, Ausführung kurzfristig vorgesehen

### **Energetische Sanierung Sporthalle Jahnstraße**

Im Zuge der im nächsten Jahr anstehenden Dachsanierung soll als gesonderter Titel zusätzlich eine energetische Sanierung (Dämmmaßnahmen, Fenstererneuerung, Beleuchtungserneuerung) erfolgen.

### **Errichtung einer Toiletten/Duschanlage Blausteinsee**

Architektenangebot wurde eingeholt, konkrete Bedarfsabstimmung und Vorplanung soll kurzfristig erfolgen.

### **Ertüchtigung Wirtschaftsweg westl. Blaustein-See und Sanierung Wirtschaftsweg „Im Kuckuck“**

Angebotsherbeiziehungsverfahren wird kurzfristig durchgeführt, Ausführung noch in 2009

### **Anbau Sportheim Bergrath**

Konkretisierung des Bedarfs ist noch nicht erfolgt, Ausführung nicht mehr in 2009

### **Erneuerung Flutlichtanlagen auf städt. Sportplätzen**

Konkrete Bestandsaufnahme ist in Vorbereitung, danach ist Einschaltung eines Fachingenieurs vorgesehen.

Die Maßnahmenmeldungen bei der Bewilligungsbehörde sind mit Ausnahme städt. Gymnasium und Flutlichtanlagen erfolgt. Für die Bereitstellung der benötigten Haushaltsmittel wird eine gesonderte Verwaltungsvorlage für den Stadtrat am 24.06.2009 gefertigt.

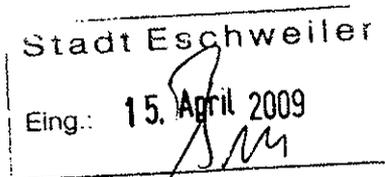
Am 15.4.2009 ist ein Antrag der Kath. Kirchengemeinde St. Antonius Eschweiler Röhe auf Bezeichnung von baulichen Maßnahmen in der Kindertagesstätte Röhe eingegangen (Anlage 1). Hierzu sind weitere Informationen erforderlich, die bei der Kirchengemeinde abgefragt wurden.

Anlage 1

Kath. Kirchengemeinde  
St. Antonius

52249 Eschweiler – Röhe  
Aachener Str. 189  
den 14.04.2009

An den Bürgermeister  
der Stadt Eschweiler  
Joh. – Rau – Platz 1  
52249 Eschweiler



1. Eingepf. *SM*  
2. GO

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram.

Die Bundesregierung hat das Konjunkturpaket II, Zukunftsinvestitionsgesetz auf den Weg gebracht, mit dem Schwerpunkt, Investitionen in Bildung und Infrastruktur zu stecken.

Der Ministerpräsident und der Präsident des Städtetages NW. wiesen am 30.01.2009 darauf hin, in den Kommunen auch die freien Träger angemessen zu berücksichtigen.

Als kath. Kirchengemeinde Pfarre St. Antonius in Eschweiler –Röhe betreiben wir einen zweizügige Kindertagesstätte mit ca. 45 Kindern.

Im Funktionsbereich, Toiletten, Küche, Büro, müssen die Fenster aus dem Jahre 1965 ausgetauscht werden. Aus wärmeenergetischen Gründen sollen Dach und Kellerdecke isoliert werden.

Hierfür liegen Angebote von örtlichen Handwerksfirmen in Höhe von ca. 33.000,- € vor.

Als Vertreter des Kirchenvorstands bitte wir Sie uns bei der Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaket II entsprechend bei der Verteilung zu berücksichtigen.

Mit freundlichem Gruß.

Albert Krings



für den Kirchenvorstand  
St. Antonius Röhe.

Monika Otto



PS. Schreiben bitte an meine Anschrift, da das Pfarrbüro nur 2-mal in der Woche besetzt ist.

Albert Krings  
Werdenstr. 30  
52249 Eschweiler